

Klassenfahrten nach UK unter den derzeitigen Rahmenbedingungen

Beitrag von „kodi“ vom 18. Februar 2024 11:58

Letztendlich ist die Konsequenz aus diesem Unglück ja leicht erfüllbar:

- Krankheiten werden schriftlich abgefragt
- Jeder Schüler bekommt eine feste verantwortliche Begleitperson zugewiesen und dies wird dem Schüler auch mitgeteilt
- Die Erreichbarkeit der verantwortlichen Lehrkraft wird für die Schüler sicher gestellt
- Eltern werden bei Krankheit informiert
- Kranke Kinder werden mind. 2x am Tag kontrolliert

Das muss man jetzt nicht überkomplizieren und sollte bei einer gut geführten Klassenfahrt auch eigentlich Standard sein. Vermutlich hätte jeder einzelne Punkt, die Situation dramatisch verbessert.